



ALVA-Serie
Hausnummerleuchte

Ausführliche Bedienungsanleitung

Version	Datum	Anmerkung
BA008851_03	15.11.2017	4. Ausgabe

© ESYLUX GmbH
An der Strusbek 40, 22926 Ahrensburg

Änderungen vorbehalten.
Vervielfältigungen, auch Übersetzungen in andere Sprachen oder Wiederverwendungen von
Inhalten für andere Zwecke, dürfen nur mit schriftlicher Einwilligung der Firma ESYLUX
GmbH erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

1	Informationen zum Dokument	4
1.1	Herstelleradresse und Technik-Hotline	4
1.2	Haftung und Schäden.....	4
1.3	Produkt-Identifizierung	4
1.4	Hervorhebungen im Text	5
1.5	Warnhinweise	6
2	Grundlegende Sicherheitsinformationen	7
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.2	Sicherheitsvorschriften	7
3	Produktbeschreibung.....	8
3.1	Maßbilder.....	9
3.2	Mechanischer Aufbau	10
3.3	Lichtverteilungskurve.....	11
3.4	Typenschild	12
4	Montage	12
4.1	Anschluss.....	13
4.2	Leuchte mit Bewegungsmelder nach Montage.....	15
4.2.1	Initialisierungsphase.....	15
4.2.2	Werksprogramm	15
4.2.3	Normaler Betriebsmodus.....	15
5	Leuchte ohne Bewegungsmelder	16
5.1	Lichtstrom einstellen	16
5.2	Lichtstrom umschalten	16
6	Leuchte mit Bewegungsmelder	17
6.1	Lichtstrom einstellen	17
6.2	Beleuchtung ein-/ausschalten.....	18
6.2.1	Beleuchtung ein/ausschalten per Taster.....	18
6.2.2	Beleuchtung ein/ausschalten per Fernbedienung.....	19
6.3	Nachlaufzeit für Beleuchtungsdauer einstellen.....	20
6.4	4h-Funktion.....	21
6.5	Orientierungslicht dauerhaft ein-/ausstellen	22
6.6	Nachlaufzeit für Orientierungslicht einstellen.....	23
6.7	Dämmerungsschaltwert einstellen	24
6.8	Vollautomatik-Modus	25
6.9	Halbautomatik-Modus	26

6.10 Weitere Einstellungen per Fernbedienung	26
7 Wartung.....	29
7.1 Reinigung.....	29
7.2 Störungsbehebung	29
8 Technische Daten.....	30
9 EG-Konformitätserklärung	31
10 Entsorgung.....	31
11 ESYLUX Herstellergarantie.....	31

1 Informationen zum Dokument

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet ausführliche Informationen über die Funktionen, Inbetriebnahme und Montage der beschriebenen Geräte.

Das jeweils aktuelle Dokument ist online unter www.esylux.com verfügbar und kann im DIN-A4-Format ausgedruckt werden.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig bis zum Ende durch und beachten Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise.

1.1 Herstelleradresse und Technik-Hotline

Adresse

ESYLUX GmbH
An der Strusbek 40
22926 Ahrensburg, Deutschland

Internet: www.esylux.com
E-Mail: info@esylux.com

1.2 Haftung und Schäden

Das Produkt ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung bestimmt. Diese wird im gleichnamigen Kapitel dieser Anleitung beschrieben. Änderungen, Modifikationen oder Lackierungen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.

Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf Schäden. Wenn das Gerät beschädigt ist, geben Sie es an die Verkaufsstelle zurück.

1.3 Produkt-Identifizierung

Diese Bedienungsanleitung gilt für folgende Produkte:

	Artikelnummer	Artikelbezeichnung
ohne Bewegungs- melder	EL10840005	WHL-ALV 22 015 830 AN
	EL10840012	WHL-ALV 22 015 830 WH
	EL10840029	WHL-ALV 22 015 840 AN
	EL10840036	WHL-ALV 22 015 840 WH
mit Bewegungs- melder	EL10840203	WHL-ALV 22 015 830 AN A
	EL10840210	WHL-ALV 22 015 830 WH A
	EL10840227	WHL-ALV 22 015 840 AN A
	EL10840234	WHL-ALV 22 015 840 WH A

**Orientierungs-
hilfe**

1.4 Hervorhebungen im Text

Um die Lesbarkeit der Bedienungsanleitung zu erleichtern, sind Informationen mit unterschiedlichen Kennzeichen hervorgehoben.

Diese Symbole haben folgende Bedeutung:

- < > kennzeichnet eine Taste oder Schaltfläche
- Grau** kennzeichnet eine Funktion
- kennzeichnet eine Handlungsaufforderung
- ✓ kennzeichnet Handlungsergebnisse und Resultate



Information. Hier finden Sie zusätzliche Informationen, die Ihnen die Bedienung erleichtern.



Nicht in den Hausmüll werfen



Hohe elektrische Spannung

1.5 Warnhinweise

Warnhinweise sind zu Beginn des jeweiligen Kapitels aufgeführt, wenn eine Gefahrensituation besteht.

Die Warnhinweise mit den Signalwörtern GEFAHR, WARNUNG und VORSICHT beziehen sich auf Personenschäden. Das Signalwort ACHTUNG weist auf mögliche Sachschäden hin.

Die Signalwörter haben folgende Bedeutungen:



GEFAHR!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises wird den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben.



WARNUNG!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises kann den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben.



VORSICHT!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigeren Risikograd. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises kann eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben.

ACHTUNG!

Dieses Zeichen warnt vor Situationen, bei der die Nichtbeachtung des Hinweises zu Sachschäden führen kann.

2 Grundlegende Sicherheitsinformationen

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die ESYLUX ALVA WHL-Serie darf nur für folgende Zwecke eingesetzt werden:

- Wandmontage im Außenbereich, z. B. als Hausnummer- oder Wandleuchte.
- Die Leuchte kann als Orientierungsbeleuchtung für Eingangsbereiche und Hausfronten eingesetzt werden.

Die Leuchte ist für Netzweiterleitung geeignet. Maximaler Gesamtstrom der Netzanschlussklemme: 3 A.

Die Leuchte enthält eingebaute LED-Lampen.



Die Lichtquelle dieser Leuchte darf nur vom Hersteller oder einem von ihm beauftragten Servicetechniker oder einer vergleichbar qualifizierten Person ersetzt werden.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung schließt der Hersteller dadurch entstandene Personen- und Sachschäden grundsätzlich aus.

2.2 Sicherheitsvorschriften

Fachpersonal!

Die Montage und Inbetriebnahme von elektrischen Geräten an 230 V Netzspannung darf nur von Elektroinstallateuren oder Elektrofachkräften unter Berücksichtigung der landesspezifischen Vorschriften vorgenommen werden.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

- Beachten Sie immer die 5 Sicherheitsregeln:
 1. Freischalten
 2. Gegen Wiedereinschalten sichern
 3. Spannungsfreiheit feststellen
 4. Erden und Kurzschließen
 5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken

GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag durch indirekte Berührung!

- Sichern Sie den Stromkreis mit einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schutz).

3 Produktbeschreibung

Funktionsweise

Die ESYLUX ALVA WHL-Serie ist für den Einsatz als Hausnummerleuchte im Außenbereich konzipiert. Die Ziffernsätze erhalten Sie als Zubehör (Artikel-Nr. EL10017230). Die Leuchte kann auch als Orientierungsbeleuchtung in Eingangsbereichen und an Hausfronten verwendet werden. Die fest eingebauten LEDs haben einen geringen Energiebedarf.

Die Leuchten der ALVA WHL-Serie sind mit und ohne integrierten Bewegungsmelder erhältlich. Die Leuchten mit Bewegungsmelder ermöglichen eine automatische Lichtsteuerung bei detektierter Bewegung oder bei verändertem Umgebungslicht.

In der folgenden Tabelle sind die Funktionen des Gerätes aufgelistet. Die Übersicht dient Elektroinstallateuren und Anwendern als Entscheidungshilfe für spätere Einstellungen.

Leuchte ohne Bewegungsmelder



Die Einstellungen werden per Poti und externen Taster vorgenommen.

WHL-ALV xx xxx 830 xx und WHL-ALV xx xxx 840 xx

Ohne Bewegungsmelder

Funktion	Nutzen
Lichtstrom einstellen	Lichtstrom der Leuchte bestimmen.
Beleuchtung ein-/ausschalten	Die Leuchte kann manuell ein- und ausgeschaltet werden.
Lichtstrom umschalten	Lichtstrom zwischen dem maximalen Lichtstrom und dem manuell voreingestellten Lichtstrom umschalten.

Leuchte mit Bewegungsmelder



Die Einstellungen werden per Fernbedienung vorgenommen.

WHL-ALV xx xxx 830 xx **A** und WHL-ALV xx xxx 840 xx **A**

Mit Bewegungsmelder

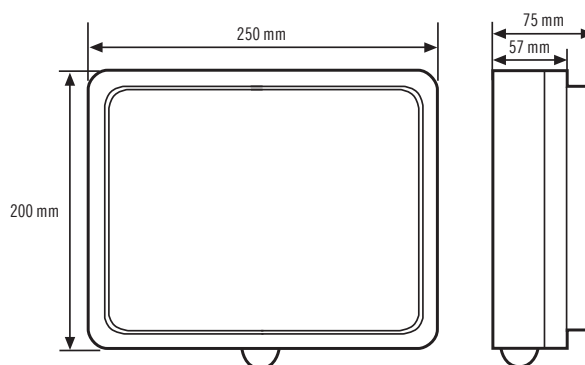
Funktion	Nutzen
Lichtstrom einstellen	Lichtstrom der Leuchte bestimmen.
Beleuchtung ein-/ausschalten	Die Leuchte kann manuell ein- und ausgeschaltet werden.

Lichtstrom umschalten	Lichtstrom zwischen dem maximalen Lichtstrom und dem manuell voreingestellten Lichtstrom umschalten.
Nachlaufzeit für Beleuchtungsdauer einstellen	Die Nachlaufzeit ist die Leuchtdauer nach der letzten detektierten Bewegung.
4h-Funktion	Die Leuchte wird dauerhaft für 4 Stunden ein- oder ausgeschaltet.
Orientierungslicht einstellen	Dezente Orientierungsbeleuchtung für beispielsweise Eingangsbereiche im Dunkeln.
Nachlaufzeit für Orientierungslicht einstellen	Die Nachlaufzeit für die Leuchtdauer des Orientierungslichts bestimmen, wenn keine Bewegung im Erfassungsbereich detektiert wird.
Dämmerungsschaltwert einstellen	Steuerung der Beleuchtung ausschließlich auf Grundlage von Helligkeits-Schaltwerten.
Vollautomatik-Modus	Automatische Steuerung der Beleuchtung bei detektierter Bewegung.
Halbautomatik-Modus	Manuelles Einschalten und automatisches Ausschalten der Beleuchtung.



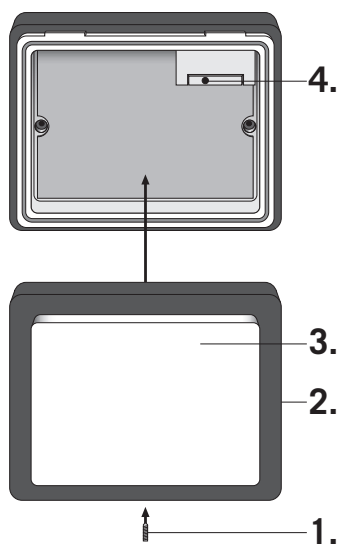
Die ausführlichen Funktionsbeschreibungen finden Sie im Kapitel „Leuchte mit Bewegungsmelder“ auf Seite 17.

3.1 Maßbilder



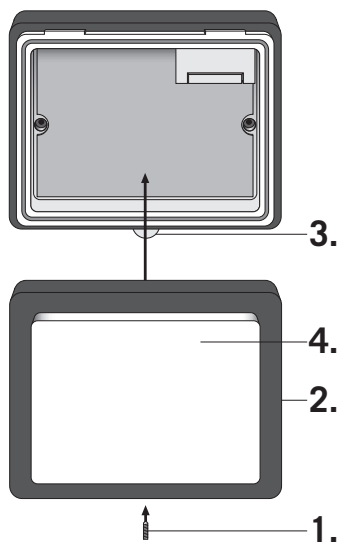
3.2 Mechanischer Aufbau

Hausnummerleuchte ohne Bewegungsmelder



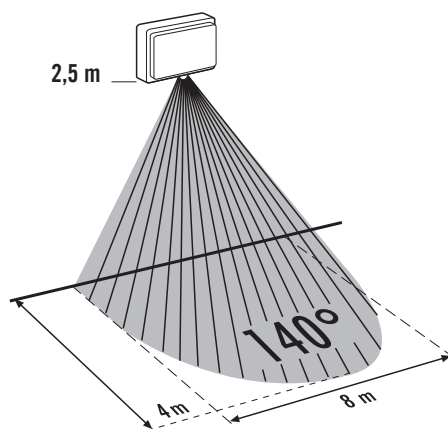
1. Sicherheitsschraube
2. Leuchtenabdeckung
3. Leuchtkörper
4. Poti

Hausnummerleuchte mit Bewegungsmelder

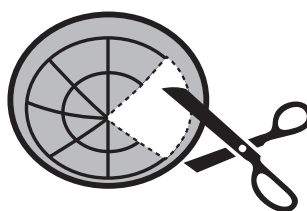


1. Sicherheitsschraube
2. Leuchtenabdeckung
3. Bewegungsmelder
4. Leuchtkörper

Bewegungsmelder: Erfassungsbereich und Reichweite

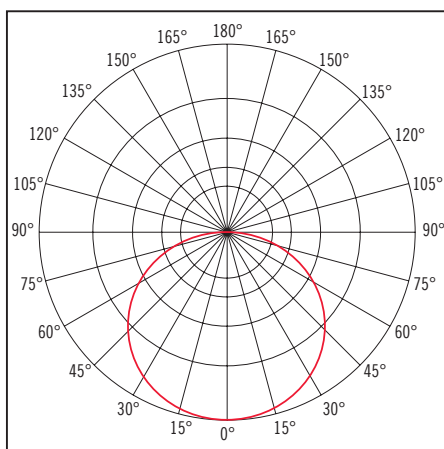


- Der Erfassungsbereich umfasst 140°.
- Die Erfassungreichweite beträgt 8 m.



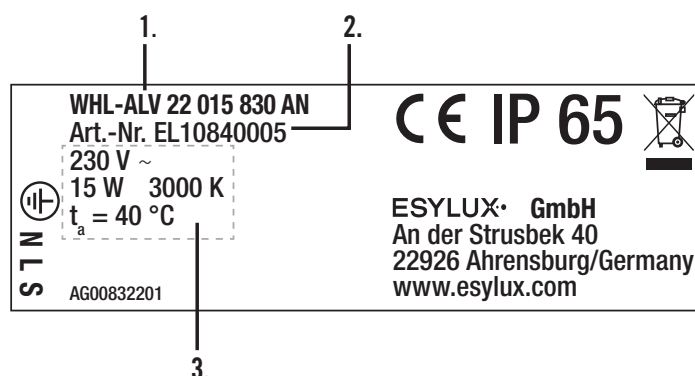
Linsenmaske zum Begrenzen des Erfassungsbereichs

3.3 Lichtverteilungskurve



3.4 Typenschild

Typenschild-
merkmale



1. Artikelbezeichnung
2. Artikelnummer
3. Technische Daten

4 Montage

So montieren Sie die Leuchte:

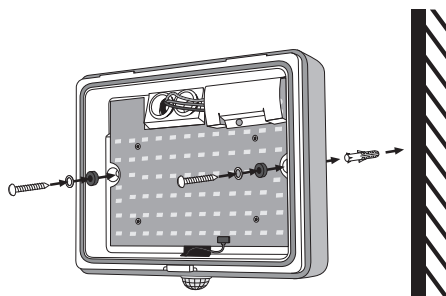
ACHTUNG!

Die Leuchte darf nur waagrecht montiert werden!

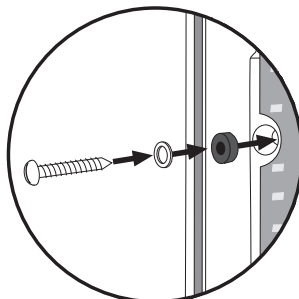
Die Leuchte kann durch Herunterfallen oder zu festes Anschrauben beschädigt werden!

Aufputzmontage

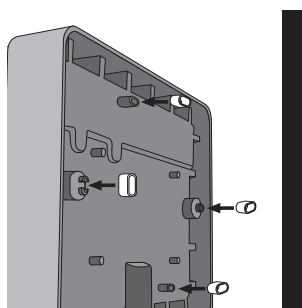
- Montieren Sie die Leuchte auf festem, ebenem Untergrund!



- Verwenden Sie die beiliegenden Gummi-Dichtungen für die Befestigungsschrauben!



- Verwenden Sie Abstandshalter für unebene Montageflächen oder Aufputz-Leitungsinstallationen.



4.1 Anschluss

Sie haben die Möglichkeit, die Leuchte einzeln oder mit einem externen Taster beziehungsweise Schalter anzuschließen.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

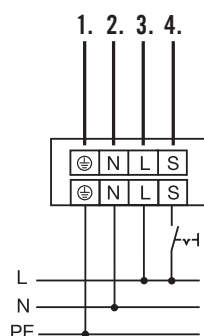
- Schalten Sie die Leitung spannungsfrei.
- Prüfen Sie, ob die Leitung spannungsfrei ist.

Leuchte ohne Bewegungsmelder anschließen mit externem Schalter

- Schließen Sie die Leuchte gemäß Anschlussplan an.

**Anschluss mit
Schalter**

1. Schutzleiter
2. Neutralleiter
3. Außenleiter 230 V ~
4. Anschluss für Schalter



Leuchte mit Bewegungsmelder anschließen mit externem Taster



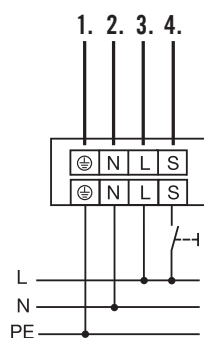
GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

- Taster und Zuleitung sind an die Außenleitung angeschlossen und müssen entsprechend ausgelegt sein.

Anschluss mit Taster

- Schließen Sie die Leuchte gemäß Anschlussplan an.
 1. Schutzleiter
 2. Neutralleiter
 3. Außenleiter 230 V ~
 4. Anschluss für Taster



Mit angeschlossenem Schalter oder Taster an Klemme S können Sie zwischen verschiedenen Betriebszuständen umschalten.

4.2 Leuchte mit Bewegungsmelder nach Montage

4.2.1 Initialisierungsphase

Nach jedem Zuschalten der Spannung startet die Initialisierungsphase.

Verhalten der Leuchte während der Initialisierungsphase

- Die Leuchte ist an.
- Die LEDs im Bewegungsmelder blinken abwechselnd 2-mal rot, 2-mal blau.
- Die Leuchte ist nach ca. 30 Sekunden betriebsbereit und arbeitet gemäß eingestelltem Werksprogramm.

Verhalten der LEDs



Rote LED = Lichtkanal; blaue LED = Programmiermodus; grüne LED = 4h-Funktion

4.2.2 Werksprogramm

Die Leuchte mit integriertem Bewegungsmelder befindet sich nach der Initialisierungsphase im Werksprogramm mit folgenden Einstellungen:

- Dämmerungsschaltwert: 30 Lux
- Nachlaufzeit: 2 Minuten
- Betriebsmodus: Vollautomatik

4.2.3 Normaler Betriebsmodus

Im normalen Betriebsmodus steuert der Bewegungsmelder die Beleuchtung in Abhängigkeit vom Umgebungslicht und detektierten Bewegungen.

Automatisches Einschalten der Leuchte:

Voraussetzungen:

- Dämmerungsschaltwert ist unterschritten
- und
- Der Bewegungsmelder detektiert im Erfassungsbereich eine Bewegung

Automatisches Ausschalten der Leuchte:

Voraussetzungen:

- Nachlaufzeit ist abgelaufen



Der Bewegungsmelder ist deaktiviert, wenn der Dämmerungsschaltwert höher ist als die Helligkeit des Umgebungslichts.

5 Leuchte ohne Bewegungsmelder

5.1 Lichtstrom einstellen

Die Einstellung des Lichtstroms erfolgt mit dem integrierten Poti.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Die unter Spannung stehenden Teile werden durch die Schutzabdeckung nicht vollständig abgedeckt.

- Nutzen Sie zum Einstellen des Lichtstroms nur schutzgeprüftes Werkzeug.

Per Poti

So vergrößern Sie den Lichtstrom:

- Drehen Sie das Poti nach rechts.
 - ✓ Die Leuchte dimmt das Licht hoch.

So verringern Sie den Lichtstrom:

- Drehen Sie das Poti nach links.
 - ✓ Die Leuchte dimmt das Licht herunter.

So schalten Sie den Lichtstrom:

Per Schalter

5.2 Lichtstrom umschalten

Mit einem externen Schalter (nicht mitgeliefert) kann zwischen dem per Poti eingestellten Lichtstrom und dem maximalem Lichtstrom umgeschaltet werden. Der maximale Lichtstrom wird bei geschlossenem Schalter verwendet.

Voraussetzung:

- Schalter ist gemäß Anschlussplan angeschlossen.

6 Leuchte mit Bewegungsmelder

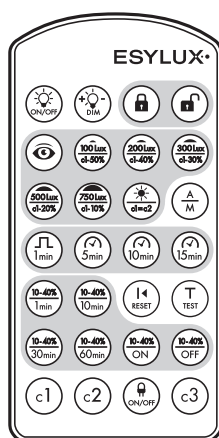
Per Taster

Mit einem externen Taster können Sie an der Leuchte folgende Funktionen ausführen:

- Lichtstrom umschalten
- Leuchte ein-/ausschalten
- 4h-Funktion aktivieren/deaktivieren.

Per Fernbedienung Mobil-PDi/plus

Die weiteren Einstellungen sind nur per Fernbedienung Mobil-PDi/plus möglich. Die Fernbedienung ist als Zubehör unter der Artikel-Nummer em10425530 erhältlich.



Für den optimalen Empfang richten Sie die Fernbedienung bei der Programmierung direkt auf den Melder.



Beachten Sie, dass bei direkter Sonnenstrahlung die Standardreichweite von ca. 8 m durch den Sonnen-Infrarotanteil reduziert werden kann.

6.1 Lichtstrom einstellen

Mit der Funktion **Lichtstrom einstellen** können Sie per Fernbedienung einen festen Wert für die Beleuchtung bei aktiviertem Bewegungsmelder eingeben.

Lichtstrom einstellen

Bedienschritte

Programmiermodus öffnen

- Drücken Sie auf die Taste .

- ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED.
- ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet.

Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.

Lichtstrom einstellen	Bedienschritte
Lichtstromwert einstellen	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf erlischt die blaue LED für ca. 4 Sekunden.
	➤ Wählen Sie innerhalb der 4 Sekunden einen Prozentwert für die Verringerung des maximalen Lichtstroms zwischen 0 % und -50 %, indem Sie unter den Tasten  bis  die passende auswählen. ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.
Programmiermodus beenden	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Die blaue LED erlischt. ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

6.2 Beleuchtung ein-/ausschalten

Die Leuchte kann per externen Taster und mit der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.

6.2.1 Beleuchtung ein/ausschalten per Taster

Tasterdruck- Auswirkung

Wenn noch keine manuellen Lichtstromeinstellungen vorgenommen wurden, dann wechseln Sie mit jedem Tastendruck zwischen „ein mit maximaler Helligkeit“ und „aus“. Sobald Sie den Lichtstrom manuell eingestellt haben, wechseln Sie mit einem Tastendruck zwischen den drei Leuchten-Zuständen: „Ein mit manuell eingestelltem Lichtstrom“, „ein mit maximalem Lichtstrom“ und „aus“.

So schalten Sie die Beleuchtung ein und aus, wenn Lichtstrom nicht manuell eingestellt wurde:

Voraussetzungen:

- Die Leuchte ist ein- oder ausgeschaltet.
- Betätigen Sie den Taster 1-mal.
 - ✓ Die Leuchte wird ausgeschaltet oder sie dimmt auf den maximalen Lichtstrom.

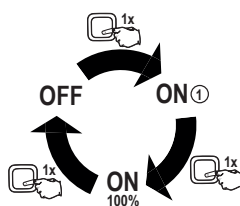


So schalten Sie die Beleuchtung ein, wenn der Lichtstrom manuell eingestellt wurde:

Voraussetzung:

- Der Lichtstrom wurde bereits manuell eingestellt.
 - Die Leuchte ist ausgeschaltet.
- Betätigen Sie den Taster 1-mal kurz.
- ✓ Die Leuchte dimmt auf den manuell eingestellten Lichtstrom (ON ①).

Wenn Sie den Taster das zweite Mal betätigen, so wird der maximale Lichtstrom aktiviert.



6.2.2 Beleuchtung ein/ausschalten per Fernbedienung

Die Taste  der Fernbedienung funktioniert ähnlich wie der Taster: Wenn noch keine manuellen Lichtstromeinstellungen vorgenommen wurden, dann wechseln Sie mit jedem Tastendruck zwischen „ein mit maximaler Helligkeit“ und „aus“. Sobald Sie den Lichtstrom manuell eingestellt haben, wechseln Sie mit einem Tastendruck zwischen den drei Leuchten-Zuständen: „Ein mit manuell eingestelltem Lichtstrom“, „ein mit maximalem Lichtstrom“ und „aus“.

Leuchte ein-/ ausschalten	Bedienschritte
Leuchte einschalten mit maximalen Lichtstrom	Voraussetzung: • Die Leuchte ist ausgeschaltet. • Der Lichtstrom wurde nicht manuell eingestellt.
	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf. ✓ Die Leuchte dimmt das Licht hoch.

Leuchte ein-/ ausschalten	Bedienschritte
Leuchte ausschalten	Voraussetzung: - Die Leuchte ist eingeschaltet und leuchtet mit maximalem Lichtstrom. - Der Lichtstrom wurde nicht manuell eingestellt.
	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf. ✓ Die Beleuchtung ist ausgeschaltet.
Leuchte einschalten mit voreingestelltem Lichtstrom	Voraussetzung: - Der Lichtstrom wurde bereits manuell eingestellt. - Die Leuchte ist ausgeschaltet.
	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf. ✓ Die Leuchte dimmt das Licht hoch. Wenn Sie die Taste das zweite Mal betätigen, so wird der maximale Lichtstrom aktiviert.

6.3 Nachlaufzeit für Beleuchtungsdauer einstellen

Mit der Funktion **Nachlaufzeit für Beleuchtungsdauer einstellen** können Sie festlegen, wie lange die Leuchte nach der letzten detektierten Bewegung leuchten sollen.

Diese Zeit kann per Fernbedienung auf einen Wert zwischen 1 Minute und 15 Minuten eingestellt werden.

Die Nachlaufzeit wird aktiviert, wenn

- der Bewegungsmelder im Erfassungsbereich keine Bewegung mehr detektiert.



Die Nachlaufzeit startet von vorne, nachdem im Erfassungsbereich eine Bewegung detektiert wurde.

Nachlaufzeit einstellen	Bedienschritte
Programmiermodus öffnen	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED. ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet. Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.
Nachlaufzeit zwischen 1 und 15 Minuten wählen	➤ Betätigen Sie die passende Taste unter  bis . ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.
Programmiermodus beenden	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Die blaue LED erlischt. ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert. ✓ Die Beleuchtung geht aus.

6.4 4h-Funktion

Mit der **4h-Funktion** wird die Leuchte für ca. 4 Stunden ein- oder ausgeschaltet. In dieser Zeit leuchtet sie mit dem Lichtstrom, der vor Aktivierung der **4h-Funktion** aktiv war. Nach Ablauf der 4 Stunden kehrt der Bewegungsmelder in den voreingestellten Betriebsmodus zurück.

Per Taster

Diese Funktion kann mit einem externen Taster ausgelöst und beendet werden.

So aktivieren Sie die 4h-Einschalt-Funktion:

Voraussetzungen:

- Die Leuchte ist eingeschaltet.
- Halten Sie den Taster ca. 3 Sekunden gedrückt.
 - ✓ Die Leuchte bleibt für 4 Stunden eingeschaltet.
 - ✓ Im Sensorkopf blinkt die grüne LED.

So aktivieren Sie die 4h-Ausschalt-Funktion:

Voraussetzungen:

- Die Leuchte ist ausgeschaltet.
- Halten Sie den Taster ca. 3 Sekunden gedrückt.
 - ✓ Die Leuchte bleibt für 4 Stunden ausgeschaltet.
 - ✓ Im Sensorkopf blinkt die grüne LED.

So deaktivieren Sie die 4h-Funktion:

- Betätigen Sie den Taster 1-mal kurz.
- ✓ Die 4h-Funktion ist ausgeschaltet.

6.5 Orientierungslicht dauerhaft ein-/ausstellen

**Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus**

Das Orientierungslicht ermöglicht eine dezente Beleuchtung von Fassaden oder Eingangsbereichen. Der Schaltwert für das Orientierungslicht wird per Fernbedienung eingestellt.

Sie können das Orientierungslicht für eine begrenzte Zeitdauer von 1 bis 60 Minuten einstellen, indem Sie eine Nachlaufzeit einstellen. Wie Sie die Zeiten einstellen, lesen Sie im nächsten Kapitel.

Sie können das Orientierungslicht auch dauerhaft ein- und ausschalten. Ist es dauerhaft eingeschaltet, wird bei Unterschreiten der Sollhelligkeit die Beleuchtung mit voreingestelltem Lichtstrom aktiv.

Außerdem können Sie den Lichtstrom des Orientierungslichts auf Werte zwischen 10 % und 40 % des maximalen Lichtstroms einstellen.

**automatisches
Einschalten**

Das auf Dauer eingestellte Orientierungslicht schaltet sich automatisch ein, wenn

- im Erfassungsbereich keine Bewegung detektiert wird und
- die voreingestellte Nachlaufzeit für die Beleuchtung abgelaufen ist und
- das Umgebungslicht unterhalb des eingestellten Dämmerungsschaltwertes liegt.

**automatisches
Ausschalten**

Das auf Dauer eingestellte Orientierungslicht schaltet sich automatisch aus, wenn

- ausreichendes Umgebungslicht vorhanden ist.

**Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus**

Orientierungslicht dauerhaft einstellen	Bedienschritte
Programmiermodus öffnen	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED. ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet. Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.
Orientierungslicht dauerhaft aktivieren	➤ Drücken Sie einmal auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Orientierungslicht dauerhaft einstellen

Bedienschritte

Lichtstrom für Orientierungslicht einstellen

- Drücken Sie die Taste  zwei- bis viermal kurz hintereinander, um den Lichtstrom zwischen 10 % bis 40 % einzustellen.
 - ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.
 - ✓ Die Leuchte verändert den Lichtstromwert.

Orientierungslicht deaktivieren

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.

Programmiermodus beenden

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die blaue LED erlischt.
- ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

6.6 Nachlaufzeit für Orientierungslicht einstellen

Mit der Funktion **Nachlaufzeit für Orientierungslicht** stellen Sie ein, wie lange das Orientierungslicht leuchten soll, wenn die Haupt-Nachlaufzeit abgelaufen ist.

Die Orientierungslicht-Nachlaufzeit kann per Fernbedienung auf Werte zwischen einer und 60 Minuten eingestellt werden.

Die Orientierungslicht-Nachlaufzeit wird aktiviert, wenn

- die Haupt-Nachlaufzeit abgelaufen ist.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Orientierungslicht- Nachlaufzeit einstellen

Bedienschritte

Programmiermodus öffnen

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED.
- ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet.

Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.

Nachlaufzeit zwischen 1 und 60 Minuten einstellen

- Stellen Sie die gewünschte Nachlaufzeit mit den Tasten  bis  ein.
 - ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Orientierungslicht- Nachlaufzeit einstellen

Bedienschritte

Programmiermodus beenden

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die blaue LED erlischt.
- ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.
- ✓ Die Beleuchtung geht aus.

6.7 Dämmerungsschaltwert einstellen

Der Dämmerungsschaltwert kann nur per Fernbedienung eingestellt werden. Sie können zwischen fünf Eingabewerten wählen: 10 Lux, 20 Lux, 30 Lux, 50 Lux und 75 Lux. Die entsprechenden Fernbedienungstasten sind mit einem 10fachen Lux-Wert beschriftet. Um beispielsweise 75 Lux einzustellen, drücken Sie die Taste mit der Beschriftung „750 Lux“.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Dämmerungs- schaltwert einstellen

Bedienschritte

Programmiermodus öffnen

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED.
- ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet.

Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.

Dämmerungsschalt- wert einstellen

- Drücken Sie wahlweise eine der Tasten  bis .
- ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.

Wenn Sie zum Einstellen die Taste  verwenden, ist der Dämmerungsschalter deaktiviert.

Alternative: Aktu- ellen Lux-Wert als Dämmerungsschalt- wert übernehmen

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 3-mal kurz auf.

Programmiermodus beenden

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die blaue LED erlischt.
- ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

6.8 Vollautomatik-Modus

Die Funktion **Vollautomatik-Modus** ermöglicht ein automatisches Ein- und Ausschalten der Beleuchtung. Diese Funktion wird per Fernbedienung eingestellt.

Im Vollautomatik-Modus wird die Leuchte automatisch eingeschaltet, wenn

- das Umgebungslicht unterhalb des voreingestellten Dämmerungsschaltwerts liegen und
- der Bewegungsmelder eine Bewegung detektiert.

Im Vollautomatik-Modus wird die Leuchte automatisch ausgeschaltet, wenn

- keine Bewegung detektiert wird und
- die Nachlaufzeit abgelaufen ist.
- ✓ Die Leuchte dimmt bis zum voreingestellten minimalen Lichtstromwert herunter und schaltet sich dann aus.



Die Beleuchtung kann manuell über den externen Taster eingeschaltet werden.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Vollautomatik einstellen	Bedienschritte
Programmiermodus öffnen	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED. ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet. Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.
Vollautomatik-Modus aktivieren	Voraussetzung: • Der Melder war im Halbautomatik-Modus eingestellt. ➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Die blaue LED blinkt 3-mal kurz auf.
Programmiermodus beenden	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Die blaue LED erlischt. ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

6.9 Halbautomatik-Modus

Ist die Funktion **Halbautomatik-Modus** aktiviert, muss die Leuchte per externen Taster eingeschaltet werden. Die Halbautomatik-Funktion wird per Fernbedienung aktiviert. Das Ausschalten der Leuchte erfolgt im Halbautomatik-Modus automatisch durch den integrierten Bewegungsmelder.

Die Leuchte kann auch durch das Betätigen des externen Tasters ausgeschaltet werden.

Im Halbautomatik-Modus wird die Leuchte automatisch ausgeschaltet, wenn

- im Erfassungsbereich keine Bewegung detektiert wird und
- die voreingestellte Nachlaufzeit und eine eventuell eingestellte Orientierungslicht-Nachlaufzeit abgelaufen ist.
- ✓ Die Leuchte dimmt bis zum voreingestellten minimalen Lichtstromwert herunter und schaltet sich dann aus.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Halbautomatik einstellen	Bedienschritte
Programmiermodus öffnen	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED. ✓ Die Beleuchtung ist eingeschaltet. Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.
Halbautomatik- Modus aktivieren	Voraussetzung: • Der Melder war im Vollautomatik-Modus eingestellt. ➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Im Sensorkopf erlischt die blaue LED für ca. 2 Sekunden.
Programmiermodus beenden	➤ Drücken Sie auf die Taste . ✓ Die blaue LED erlischt. ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

6.10 Weitere Einstellungen per Fernbedienung

Treppenlichtfunktion

Mit der Treppenlichtfunktion können Sie die Leuchte mit einem externen Taster einschalten, aber nicht ausschalten. Diese Funktion ist für Treppenhäuser oder Tiefgaragen geeignet. Der Bewegungsmelder schaltet die

Leuchte aus, wenn im Erfassungsbereich keine Bewegung detektiert wird und die Nachlaufzeit abgelaufen ist.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

Treppenlicht- funktion aktivieren

Bedienschritte

Programmiermodus öffnen

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED.
- ✓ Die Beleuchtung schaltet sich ein.



Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.

Treppenlichtfunktion aktivieren

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Im Sensorkopf erlischt die blaue LED für ca. 2 Sekunden.



Je nach vorherigem Zustand kann die blaue LED 3 x blinken anstatt zu erlöschen. In dem Fall drücken Sie die Taste  erneut, damit die blaue LED für ca. 2 Sekunden erlischt.

Programmiermodus beenden

- Drücken Sie auf die Taste  innerhalb der 2 Sekunden, die die blaue LED erloschen ist.
- ✓ Im Sensorkopf blinkt die rote LED 8-mal schnell nacheinander.

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die blaue LED erlischt.
- ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

LEDs ein-/ausschalten

Die im Sensorkopf integrierten LEDs zeigen den Zustand des Bewegungsmelders. Diese Funktion kann per Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.

LED-Feedback

Die rote LED blinkt bei detektierter Bewegung im Erfassungsbereich oder wenn ein Befehl der Fernbedienung empfangen wird. Die blaue LED leuchtet, wenn der Melder im Programmiermodus ist. Die grüne LED leuchtet, wenn sich der Melder in der 4h-Funktion befindet.

Per
Fernbedienung
Mobil-PDi/plus

LEDs ein-/ ausschalten

Bedienschritte

Programmiermodus öffnen

- Drücken Sie auf die Taste .
 - ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED.
 - ✓ Die Beleuchtung ist ausgeschaltet.
- Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.

LEDs ausschalten

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die LED-Anzeige ist ausgeschaltet.
- ✓ Im Sensorkopf ist die blaue LED für ca. 3 Sekunden deaktiviert.

LEDs einschalten

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die LED-Anzeige ist eingeschaltet.
- ✓ Im Sensorkopf blinkt die blaue LED für ca. 3 Sekunden.

Programmiermodus beenden

- Drücken Sie auf die Taste .
- ✓ Die blaue LED erlischt.
- ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

Zurücksetzen/Reset

Mit der Funktion **Zurücksetzen/Reset** werden alle vorgenommenen Einstellungen gelöscht. Der Melder befindet sich anschließend wieder im Werksprogramm.

Reset auslösen

Bedienschritte

Programmiermodus öffnen

- Drücken Sie auf die Taste .
 - ✓ Im Sensorkopf leuchtet die blaue LED.
 - ✓ Die Beleuchtung ist ausgeschaltet.
- Im Programmiermodus reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.

Zurücksetzen auf Werksprogramm

- Drücken Sie die Taste .
- ✓ Der Befehl wird ausgeführt.
- ✓ Im Sensorkopf blinken die blaue und die rote LED abwechselnd.

Reset auslösen**Bedienschritte****Programmiermodus beenden**

- Drücken Sie die Taste .
- ✓ Die blaue LED erlischt.
 - ✓ Die Einstellungen sind abgespeichert.

7 Wartung

Die Leuchte enthält keine Bauteile, die gewartet werden müssen. Es darf nur das komplette Gerät ausgetauscht werden.

7.1 Reinigung

ACHTUNG!

Beschädigung des Geräts durch falsche Pflegemittel!

- Verwenden Sie ein fusselfreies, trockenes oder mit Wasser angefeuchtetes Tuch.

7.2 Störungsbehebung

Problemlösung

Störung	Ursache/Abhilfe
Beleuchtung ist aus.	• Umgebungslicht liegt oberhalb des voreingestellten Dämmerungsschaltwerts. • Beleuchtung wurde manuell ausgeschaltet. • Die Nachlaufzeit wurde zu kurz eingestellt.
Beleuchtung wird bei Dunkelheit trotz Präsenz ausgeschaltet.	• Umgebungslicht liegt oberhalb des voreingestellten Dämmerungsschaltwerts. • Beleuchtung wurde manuell ausgeschaltet.
Beleuchtung schaltet nicht aus, bzw. Beleuchtung schaltet bei Abwesenheit spontan ein.	• Die Nachlaufzeit ist noch nicht abgelaufen. • Fehlschaltung durch Tiere oder durch andere Umwelteinflüsse, wie zum Beispiel sich bewegend Blätter im Erfassungsbereich.
Taster funktioniert nicht.	• Gerät befindet sich noch in der Initialisierungsphase. • Taster wurde ohne Außenleiter einpolig angeschlossen. • Taster ist nicht auf „S-Klemme“ geführt.

Störung	Ursache/Abhilfe
Beleuchtung schaltet in Initialisierungsphase ein und aus.	Zu viel Kunstlicht fällt auf den Melder.
Melder reagiert nicht.	Netzspannung prüfen.

8 Technische Daten

Netzspannung	Betriebsspannung	230 V ~
	Leistungsaufnahme	ca. 15 W
	Stromaufnahme	ca. 90 mA
	Vorschaltgerät	EVG
Leuchte	Lichtstrom 3000 K (Leuchte)	ca. 745 lm
	Lichtstrom 4000 K (Leuchte)	ca. 1005 lm
	Lichtausbeute 3000 K (Leuchte)	ca. 50 lm/W
	Lichtausbeute 4000 K (Leuchte)	ca. 67 lm/W
	Ausstrahlungswinkel	120°
	Farbwiedergabeindex	CRI > 80
	Farbtoleranz	SDCM < 3
Eingänge	1 Taster/Schalter	max. 10 A
Einstellungen	Fernbedienung	Mobil-PDi/plus
Bewegungsmelder	Erfassungsbereich	140°
	Erfassungsreichweite	8 m
	Nachlaufzeit	ca. 1 Min. - 15 Min.
	Luxwert	ca. 10 - 1000 Lux
	Dämmerungsschaltwert	50 % - 100 % Lichtmessung
	Orientierungslicht	10 % - 40 % Lichtmessung
	Nachlaufzeit Orientierungslicht	ca. 1-60 Min.
	Beleuchtung	Schalten/Dimmen
	Bemessungsleistung	ca. 0,2 W

Temperaturbereich	Betrieb	-25 °C ... +40 °C
Schutzklasse		I
Schutzart		IP 65
Anschlussklemme		2,5mm ² /1,5mm ²
Lichtfarbe	WHL-ALV xx xxx 830	3000 K
	WHL-ALV xx xxx 840	4000 K
Abmessungen	Breite	250 mm
	Höhe	200 mm
	Tiefe	75 mm

9 EG-Konformitätserklärung

CE-Erklärung

Die CE-Kennzeichnung entspricht folgenden Richtlinien:

- EMC 2004/108/EC
- LVD 2006/95/EC
- RoHS 2011/65/EU

10 Entsorgung



Dieses Gerät darf nicht mit unsortiertem Restmüll entsorgt werden. Besitzer von Altgeräten sind gesetzlich dazu verpflichtet, dieses Gerät fachgerecht zu entsorgen. Informationen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

11 ESYLUX Herstellergarantie

ESYLUX Produkte sind nach geltenden Vorschriften geprüft und mit größter Sorgfalt hergestellt. Der Garantiegeber, die ESYLUX Deutschland GmbH, Postfach 1840, D-22908 Ahrensburg (für Deutschland) bzw. der entsprechende ESYLUX Distributor in Ihrem Land (eine vollständige Übersicht finden Sie unter www.esylux.com) übernimmt für die Dauer von drei Jahren ab Herstellungsdatum eine Garantie auf Herstellungs-/Materialfehler der ESYLUX Geräte.

Diese Garantie besteht unabhängig von Ihren gesetzlichen Rechten gegenüber dem Verkäufer des Geräts.

Die Garantie bezieht sich nicht auf die natürliche Abnutzung, Veränderung/ Störung durch Umwelteinflüsse oder auf Transportschäden sowie nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, der Wartungsanweisung und/oder unsachgemäßer Installation entstanden sind. Mitgelieferte Batterien, Leuchtmittel und Akkus sind von der Garantie ausgeschlossen.

Die Garantie kann nur gewährt werden, wenn das unveränderte Gerät unverzüglich nach Feststellung des Mangels mit Rechnung/Kassenbon sowie einer kurzen schriftlichen Fehlerbeschreibung, ausreichend frankiert und verpackt an den Garantiegeber eingesandt wird.

Bei berechtigtem Garantieanspruch wird der Garantiegeber nach eigener Wahl das Gerät in angemessener Zeit ausbessern oder austauschen. Weitergehende Ansprüche umfasst die Garantie nicht, insbesondere haftet der Garantiegeber nicht für aus der Fehlerhaftigkeit des Geräts entstehende Schäden. Sollte der Garantieanspruch nicht gerechtfertigt sein (z.B. nach Ablauf der Garantiezeit oder bei Mängeln außerhalb des Garantieanspruchs), so kann der Garantiegeber versuchen, das Gerät kostengünstig gegen Berechnung für Sie zu reparieren.